

**Auftraggeber** Rial Leichtmetallfelgen GmbH  
Industriestraße 11  
67136 Fußgönheim  
QM-Nr.: QA051000110

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell Trigon  
Typ TR 604  
Radgröße 6 J x 14 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\varnothing$ (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	TR 604 A2/Z06 $\varnothing$ 63,3-54,1	4/100/54,1	38	615	1950	6/2004
A2	TR 604 A2/Z05 $\varnothing$ 63,3-56,1	4/100/56,1	38	615	1950	6/2004
A2	TR 604 A2/Z04 $\varnothing$ 63,3-56,6	4/100/56,6	38	615	1950	6/2004
A2	TR 604 A2/Z03 $\varnothing$ 63,3-57,1	4/100/57,1	38	615	1950	6/2004
A2	TR 604 A2/Z02 $\varnothing$ 63,3-59,2	4/100/59,1	38	615	1950	6/2004
A2	TR 604 A2/Z01 $\varnothing$ 63,3-60,2	4/100/60,1	38	615	1950	6/2004
A3	TR 604 A3/Z03 $\varnothing$ 63,3-57,1	4/108/57,1	38	615	1950	6/2004
A3	TR 604 A3/ohne Ring	4/108/63,4	38	615	1950	6/2004
P2	TR 604 P2/ohne Ring	4/108/65,1	25	615	1950	6/2004
A1	TR 604 A1/Z09 $\varnothing$ 63,3-58,1	4/98/58,1	35	615	1950	6/2004

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 45869  
Herstellerzeichen rial  
Radtyp und Ausführung TR 604 (s.o.)  
Radgröße 6Jx14H2  
Einpreßtiefe ET (s.o.)  
Gießereikennzeichen -  
Herkunftsmerkmal Germany  
Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	165/60R14	38	615
4/108	165/60R14	38	615

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 7,3 kg.

#### **Hinweise zum Sonderrad**

entfällt

#### **Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	17.06.04
Radzeichnung	2222-01	18.03.04
Radzeichnung	2227-01	18.03.04
Radzeichnung	2228-01	18.03.04
Zentrierringzeichnung	1302-04	03.12.91
	mit Änderung vom	27.07.01
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.95
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.83
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.95
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01299 B1	27.04.89
Befestigungsmittelzeichnung	M-F-00-603-01	10.07.83
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.02
Nabenkappenzeichnung	2136-01	21.05.03

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 23.Juni 2004



Blauth

00065303.DOC